Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 60 (1934)

Heft: 23: Rüstungsindustrie

Artikel: Unterschied

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-467706

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Barone der Kanone

Wo sie die Kanonen gießen, Können keine Veilchen sprießen, Und der Völker Weh- und Schreitag Ist ihr Maitag. Aus des Krieges Not und Bränden Wachsen ihre Dividenden, Aus dem großen Menschensterben Ihr Erwerben.

Kriegsgefahr ist für sie Dünger, Und je näher, um so jünger Fühlt sich trotz der Weltbeschattung Diese Gattung.

Die Abrüstungskonferenz ist zu Ende

Die Aufrüstungskonferenz kann beginnen!

Benito Mussolini in seinem Artikel vom 18. Mai im Popolo d'Italia,

Unterschied zwischen Genf und Paris

In Genf rüstet man ab. In Paris auf!

Basil Zaharoff

Rüstungsagent, Multimillionär, in England geadelt, Ritter der französischen Ehrenlegion.

«Die Rüstungsindustrie ist nicht da, um der Politik zu dienen, sondern die Politik ist da, um der Rüstungsindustrie zu dienen!»

(Aus «Zaharoff, der mysteriöse Europäer».)

Rüstungs-Ausgaben

Deutschla	nd					
1913 .				Mark	2,160,000,000	
1930 .				Mark	679,000,000	
England						
1913				Pfund	69,300,000	
1930				Pfund	110,200,000	
Frankreich						
1913 .				Francs	1,815,000,000	
1930 .				Francs	19,500,000,000	
Italien						
1913 .				Lire	891,000,000	
1930 .				Lire	5,550,000,000	
Russland						
1913 .				Rubel	869,000,000	
1930 .				Rubel	1,212,000,000	

Die Geldentwertung eingerechnet, ergibt sich für alle Staaten (ausser Deutschland) eine faktische Erhöhung der Rüstungsausgaben.

Zentren der Rüstungsindustrie

«Flieger der "Escadrille 111" haben uns im September 1917 bestätigt, dass es ihnen verboten war, über dem "bassin de Briey" Bomben abzuwerfen.»

> (Aus: «La Vérité sur la guerre» von Oberstleutnant Mélot.)

20 000 Franken

werden für die Erziehung eines Menschen aufgewendet.

100,000 Franken

zahlte man im Weltkrieg für seine Vernichtung.

Erst wenn am Leben eines Menschen mehr zu verdienen sein wird, als an seinem Tod, wird es keine Kriege mehr geben,

Der Weltkrieg in Zahlen

Tote	13,000,000
Krüppel	5,700,000
Verwundete	20,000,000
Waisen	9,000,000
Witwen und Mütter	19,000,000
Gesamtkosten	2,000,000,000,000
Direkte Kriegskosten	600,000,000,000

Bilanz: Qual und Elend
und ein bescheidener Gewinn
für die Rüstungs-Industrie.

Unterschied

Unsere Vorfahren zogen in den Krieg. Wir werden hineingezogen.



2

Der unbekannte Soldat

«Wenn ich nur sicher wäre, dass die Granate, die mich zerriss, nicht von meinem eigenen Lande geliefert wurde...»

Die Aktionärin der Vikers

Nachdem Sir Herbert seine Rede beendet hatte, fragte die Aktionärin Miss Eleanor Rathbone, Mitglied des Unterhauses, ob noch immer Tanks und andere Rüstungsmaterialien in deutschen Zeitungen inseriert würden, — trotz des Versailler Vertrags, der die Einfuhr nach Deutschland verbiete. Sie richtete Sir Herberts Aufmerksamkeit auf eine ganzseitige Annonce in einem deutschen Blatt, erschienen im November 1932, die einen Tank von Vickers-Armstrong anpries. «Ich möchte wissen, ob solche Inserate in diesem Blatte oder in anderen deutschen Blättern noch immer erscheinen?», sagte Miss Rathbone.

(Bericht des «Manchester Guardian».)

Randglossen

«Wir müssen uns unserer Aufgabe bewusst sein, am Aufbau der nationalen Wirtschaft mitzuhelfen», sprach der Präsident und beantragte, die nächste Vereinsreise ins Ausland zu unternehmen.

«Einzig und allein eine totale Abrüstung garantiert den ewigen Frieden», sprach der Kriegsminister und verlangte einen Nachtragskredit von 50 Millionen.

Aphorismus

Fange jeder nur einmal an, so zu sein, wie er die andern gerne hätte,
— und es wird ihm bald ein Licht aufgehen... Wilmei